



EXKLUSIVE INDIVIDUALITÄT

Les Terrasses

DIE SONNENTERRASSE ÜBER DEM ZÜRICHSEE

Willkommen in Samstagern

VERKEHRSANBINDUNG
 Zürich – 28km
 Zürich Flughafen – 54 km
 Zug – 18 km
 Luzern – 47 km
 Schwyz – 27 km
 Winterthur – 52 km

Richterswil und Samstagern, zwei Dorfteile, eine Gemeinde. Früher Verkehrsdrehscheibe vom Wasser- zum Landweg, heute Wohn- und Arbeitsort sowie Naherholungsgebiet zwischen den Städten Zürich, Zug, Schwyz und Rapperswil. Die beiden Gemeinden liegen am südlichsten Teil des Kanton Zürich der Sonnenterrasse üb dem Zürichsee.

FREIZEIT UND KULTUR
 Halbinsel Horn
 Hüttnersee
 Schifffahrt auf dem Zürisee
 Burgruine Alt-Wädenswil

Die gastfreundliche Gemeinde bietet eine ausgezeichnete Infrastruktur- nicht nur zum Wohnen und Arbeiten, sondern auch für eine aktive und vielfältige Freizeitgestaltung mit über 100 Vereinen für Sport und Kultur und je einer Badi am Zürich- und Hüttnersee.

Der Kindergarten sowie die Primarschule befinden sich in Samstagern. In Richterswil können Ihre Kinder die Oberstufe besuchen. Die Zurich International School für 5- bis 11-Jährige befindet sich in der Nachbargemeinde Wädenswil.

Ihre Einkäufe für den täglichen Bedarf können Sie bequem in Samstagern tätigen, in Richterswil stehen Ihnen zahlreiche Detail- und Fachgeschäfte zur Verfügung. Die grossen Einkaufszentren in Wädenswil und Pfäffikon SZ sind nur wenige Autominuten entfernt.

Les Terrasses
 WILLKOMMEN ZUHAUSE

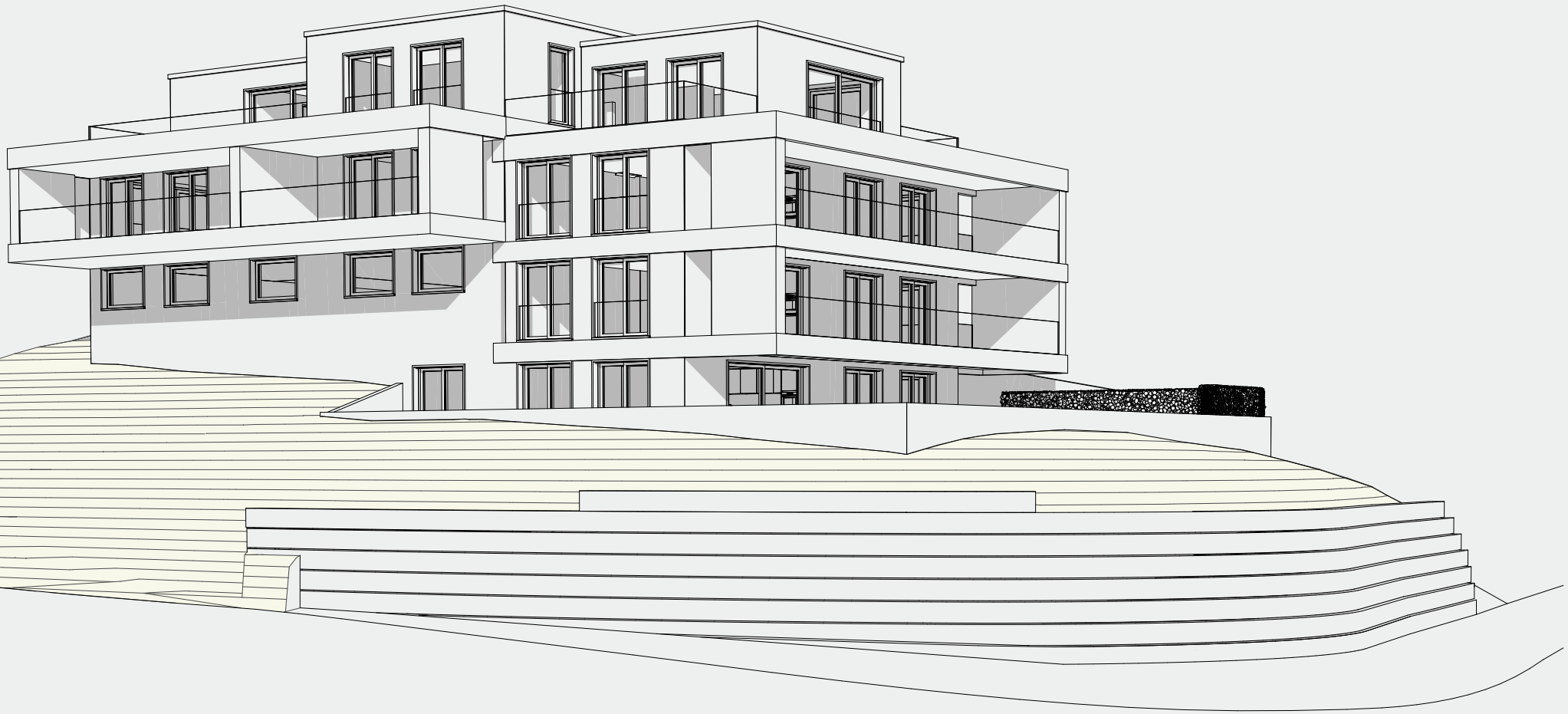


LAGEPLAN UMGEBUNG



Les Terrasses

WILLKOMMEN ZUHAUSE



WOHN-
ÜBERSICHT

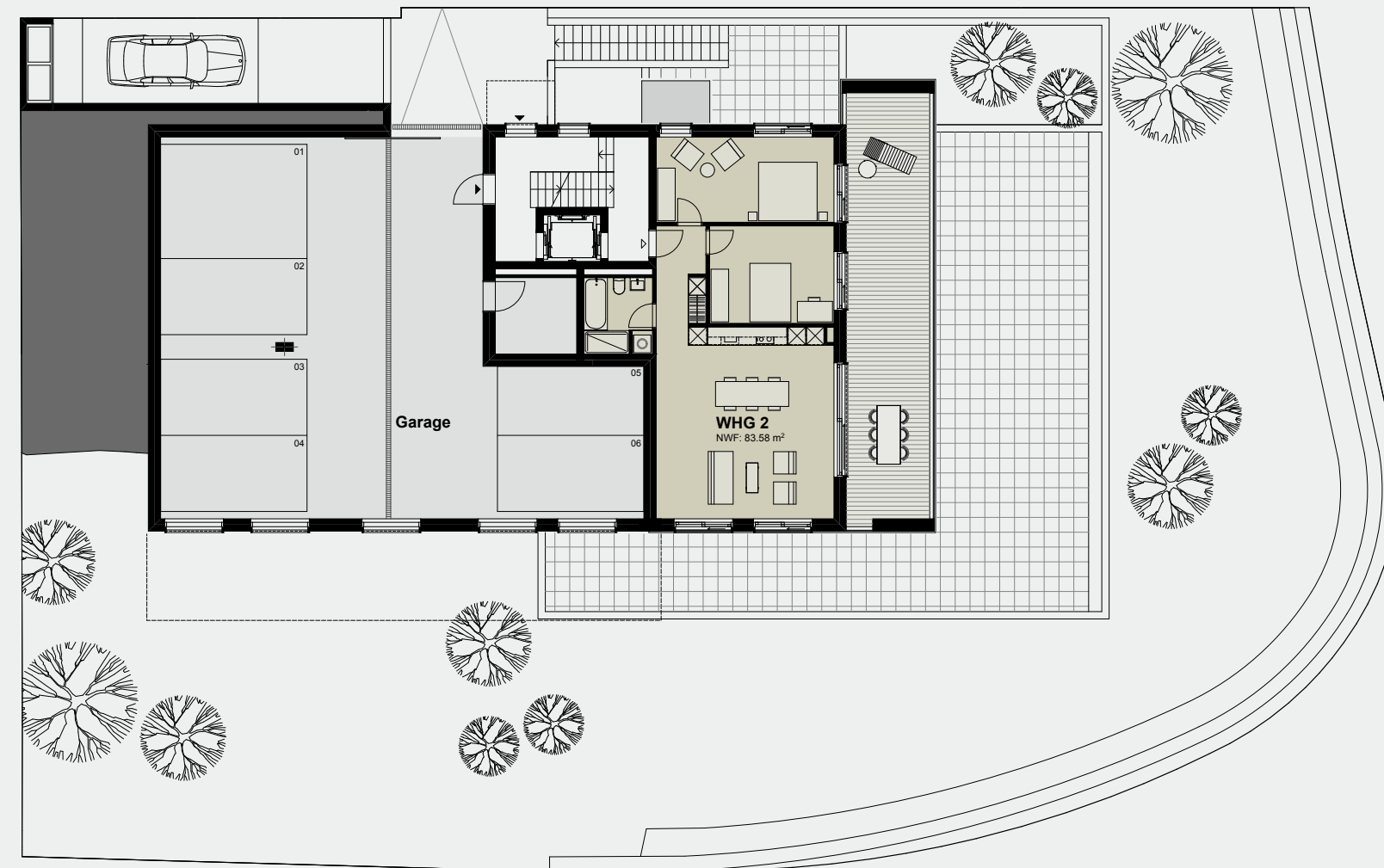


GARTEN

GARTENGESCHOSS

Whg 1 119.40m²
Keller

Massstab 1 : 200
2 m



EG

ERDGESCHOSS

Whg 2 83.58m²
Garage

Massstab 1 : 200
2 m





1.0G

OBERGESCHOSS

Whg 3	83.58m ²
Whg 4	114.58m ²
Whg 5	123.34m ²

Massstab 1 : 200
2 m



ATTIKA

ATTIKA

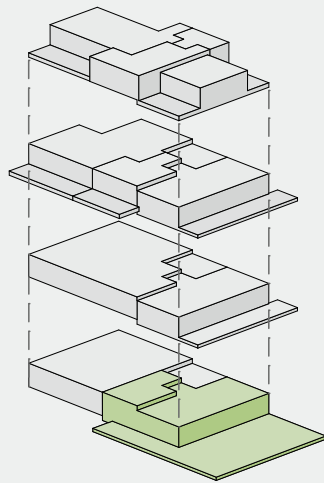
Whg 5	123.34m ²
Whg 6	82.48m ²

Massstab 1 : 200
2 m



**ANSICHT
SÜD**





WHG 1

GARTENGESCHOSS

4 1/2 Zimmer	
Nettowoohnfläche	119.40 m²
Terrasse	171.24 m²
Keller	9.82 m²

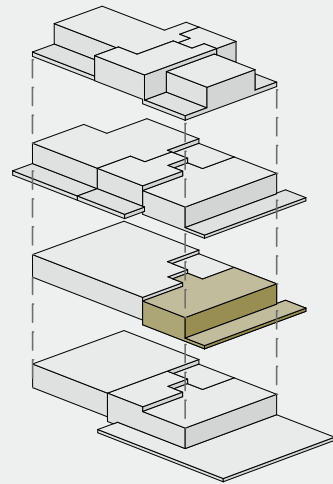


Massstab 1 : 125
2.5 m



**ANSICHT
WHG 1**



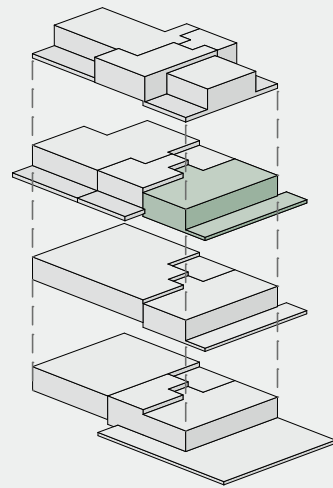


WHG 2

ERDGESCHOSS

3 1/2 Zimmer	
Nettowoohnfläche	83.58 m²
Balkon	41.70 m²
Keller	9.15 m²

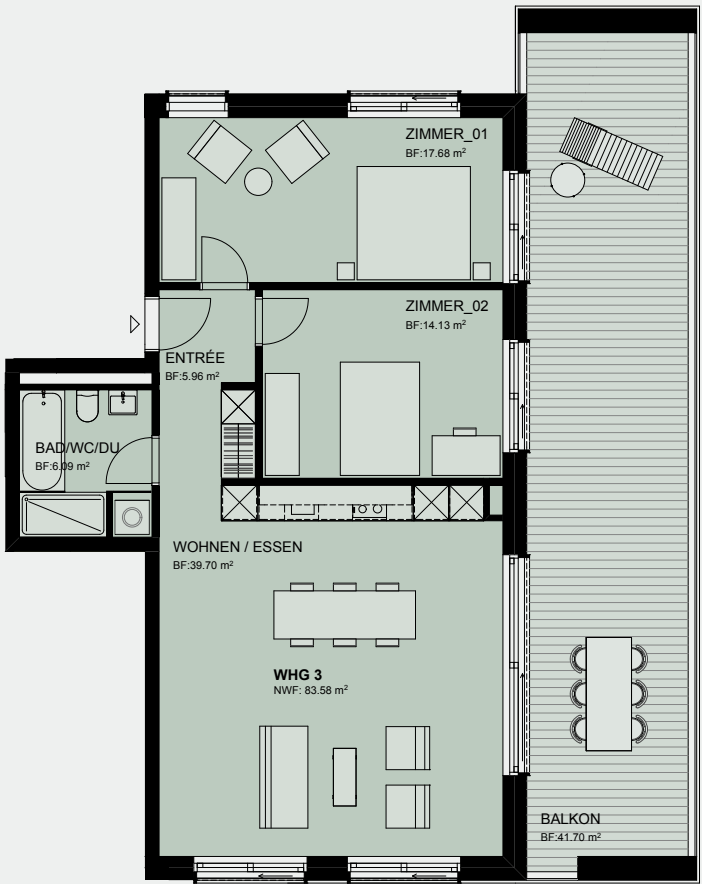




WHG 3

OBERGESCHOSS

3 1/2 Zimmer	
Nettowoohnfläche	82.83 m²
Balkon	41.70 m²
Keller	9.75 m²



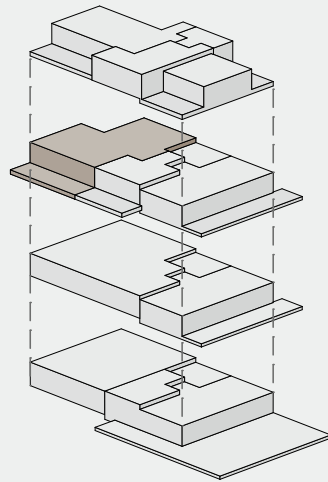
Massstab 1 : 125

2.5 m



**ANSICHT
TERASSE
WHG 2+3**





WHG 4

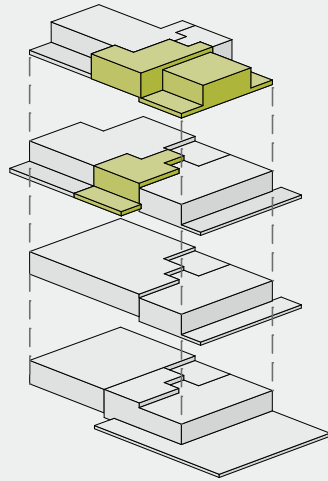
OBERGESCHOSS

4 1/2 Zimmer	
Nettowohnfläche	114.56 m²
Balkon	48.41 m²
Keller	9.75 m²



**ANSICHT
WHG 4**





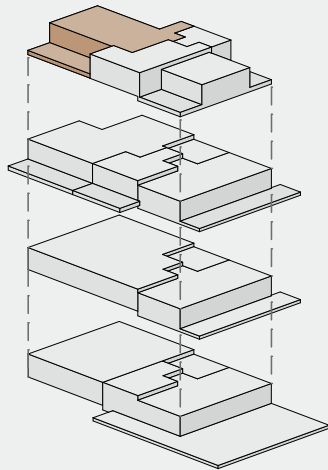
WHG 5

MAISONETTE - ATTIKA
4 1/2 Zimmer Maisonette
Nettowohnfläche 122.91 m²
Balkon 58.88 m²
Keller 11.12 m²



**ANSICHT
WHG 5**

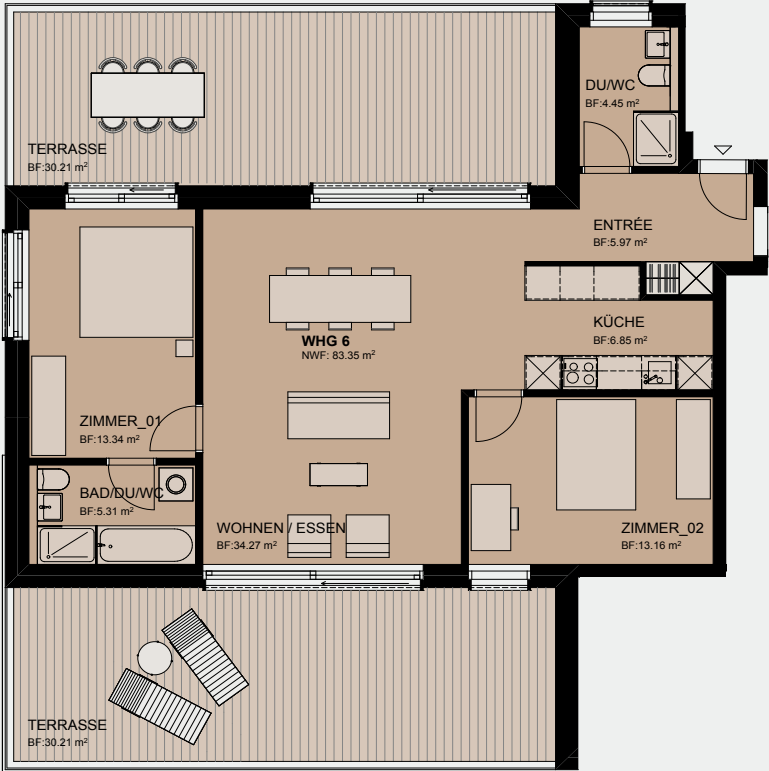




WHG 6

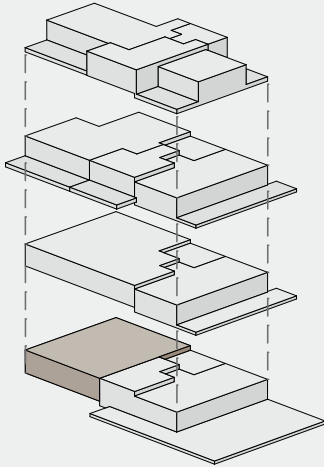
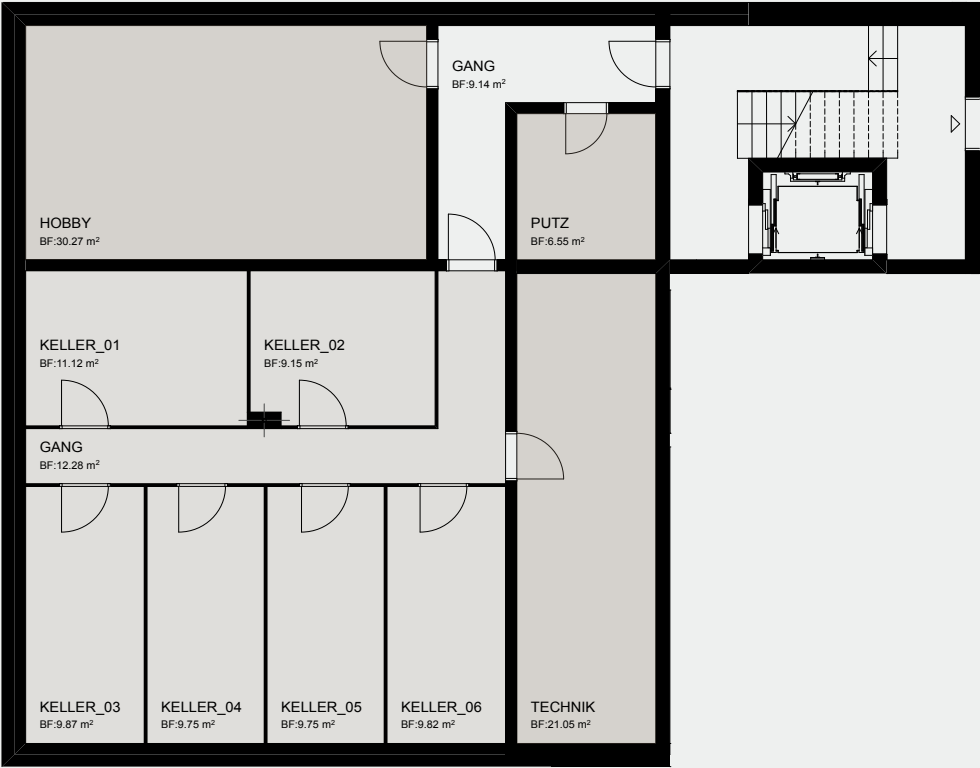
ATTIKA

3 1/2 Zimmer Attika	
Nettowoohnfläche	83.35 m²
Balkon	60.43 m²
Keller	9.87 m²



ANSICHT
SÜD-WEST



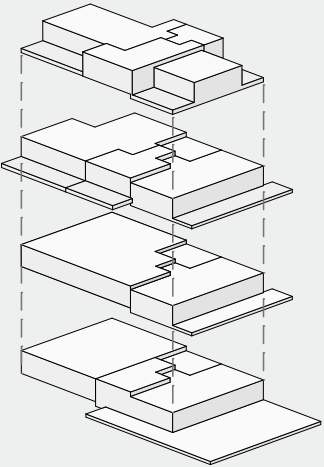
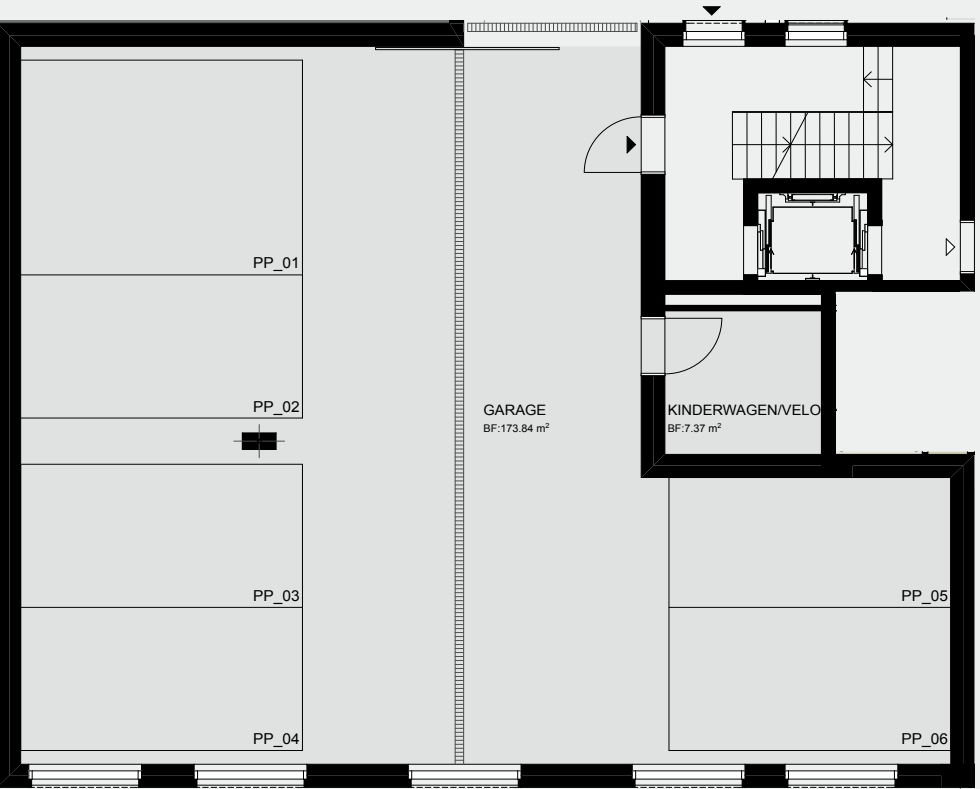


UG

KELLER

K_01	11.12m²	K_04	9.75m²
K_02	9.15m²	K_05	9.75m²
K_03	9.87m²	K_06	9.82m²
Hobby	30.27m²		

Massstab 1 : 125
2.5 m



EG

GARAGENPARKPLÄTZE

PP_01	PP_04
PP_02	PP_05
PP_03	PP_06

Massstab 1 : 125
2.5 m



BAUBESCHRIEB

PLANUNTERLAGEN

In Ergänzung zu den vertraglichen Planunterlagen wird festgehalten das kleinere Details wie z. B. Anordnungen der Duschen, Geräte (WM!TU) sowie geringfügige Verschiebungen der Raumaufteilungen im Rahmen der Ausführungsplanung noch kostenneutral optimiert werden können.

VORSCHRIFTEN

Die Ausführungen müssen in jedem Fall den örtlichen Vorschriften der Baupolizei, Feuerpolizei und anderen Amtsstellen entsprechend ausgeführt werden.
Anstelle Schutzraumbauten gelten die Ersatzabgaben.
Wärmeschutz gemäss SIA Norm 180 und kantonalem Energiegesetz.
Schallschutz gemäss SIA Norm 181.

GLIEDERUNG NACH BKP

- BKP

1

VORBEREITUNGSARBEITEN
- BKP

101

BESTANDESAUFNAHMEN
Ergänzende Aufnahme von Baugelände und Umgebung.
- BKP

102

BAUGRUNDUNTERSUCHUNGEN
Geotechnische Beurteilung des anstehenden Baugrundes.
- BKP

11

RÄUMUNGEN, TERRAINVORBEREITUNG
- BKP

111

RODUNGEN
Rodungen von Bäumen, Büschen und Hecken.
- BKP

112

ABBRÜCHE
Abbruch und fachgerechte Entsorgung bestehendes Wohnhaus
- BKP

12

SICHERUNGEN, PROVISORIEN
- BKP

121

SICHERUNGEN VORHANDENER ANLAGEN
Soweit notwendig enthalten.
- BKP

13

GEMEINSAME BAUSTELLENEINRICHTUNG
- BKP

136

KOSTEN FÜR ENERGIE
Kosten von Bauwasser, Baustrom und dgl. sind enthalten.
- BKP

17

SPEZ. FOUNDATIONEN, BAUGRUBENSICHERUNGEN,
GRUNDWASSERABDICHTUNGEN
- BKP

172

BAUGRUBENABSCHLÜSSE
Spundwand oder ähnliches entlang Bereiche Aubrigstrasse und Fussweg.

BKP 2	GEBÄUDE
BKP 20	BAUGRUBE
BKP 201	BAUGRUBENAUSHUB Abhumusierung der betroffenen Fläche. Teildeponie auf Baustelle, inklusive Auflad und Transport auf Kippsteile Unternehmer, inklusive Deponiegebühren. Aushub des gesamten Untergeschosses, grobe Terrainanpassung. Auflad und Transport auf Baustelle, inklusive Auflad und Transport auf Kippsteile Unternehmer inklusive Deponiegebühren. Terrainauffüllung und Hinterfüllung mit deponiertem oder zugeführtem Material.
BKP 21	ROHBAU 1 <i>Baustelleneinrichtung</i> Gesamte Baustelleneinrichtung nach Norm SIA 118 «Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten» für die Dauer der Leistungen des Unternehmers. Sämtliche Maschinen, Geräte, Magazine und notwendigen Installationen sowie Plätze und Abschränkungen. <i>Gerüste</i> Nach Norm SIA 222 «Gerüste- Leistung und Lieferung». Fassadengerüst. Leichtes Arbeitsgerüst Nutzlast kN/m2 2.0 (200 kg). Gerüstgangbreite min. 0.60 m bzw. 0.54 m bei Einzel brettern. Verankerung mit Gerüstergänzungen im Dachbereich als Dachdecker- Schutzwände, bis 1.0 m über Dachrand ragend. Gerüstergänzungen im Fassadenbereich. Verbreiterung gegen Fassade mit Konsolen. (Aussendäm-mung) Gerüstaufgang, Treppe an Gerüst montieren, mit Doppelgeländer. Nutzlast kN/m2 2.0 (200 kg). Vorhalten für die Dauer der Leistungen des Unternehmers.

Baumeisteraushub
Aushubarbeiten von Grabenaushub für Fundamente udgl. maschinell oder teilweise von Hand, ohne Behinderung durch Spriessung. Grubenaushub für Kanalisation, Liftun-terfahrt maschinell, ohne Behinderung durch Spriessung. Transporte inner- und ausserhalb der Baustelle. Mit Ablad auf Kippsteile Bauherr, ohne Lagergebühr. Materiallieferungen von Kies, Sand und Geröll auf Verwen-dungsstelle. Graben- und Grubenauffüllungen, einfüllen und verdichten von seitlich deponiertem oder zugeführtem Material.

Kanalisationen im Gebäude
Liefern und verlegen von Kanalisationsleitungen aus Polyp-ropylen-Rohren (PP) in den nötigen Dimensionen. Liefern und versetzen von Schächten, Rinnen inklusive Abdeckun-gen und Formstücken gemäss Ausführungsprojekt.

Beton- und Stahlbetonarbeiten
Unterlagsbeton für Planum liefern, einbringen und verdich-ten. Beton, CEM 150 kg/m3. Inklusive Füll- und Negativbe-ton. Schalung für Riegel, Fundamente, Boden- und Schleppplatten, Typ 1. Schalung für Abschalung Bo-denplatten-Stirn sichtbar, Typ 2. Schalung für Wände und Stützmauern, vertikal, Doppelhäuptig, Typ 2. Schalung für Treppenpodeste, mit Stirnschalung, Typ 2. Schalung für ho-rizontale Deckenplatten-Untersichten und gerade Unterzü-ge, Typ 2. Rohreinlagen liefern und versetzen, rechteckige Aussparungen in Wänden und Platten schalen. Alle sicht-baren Betonkanten mit Dreikantleisten gebrochen. Liefern und verlegen von allfälligen Dämmplatten XPS auf Decken-schalung bzw. in Wandschalung. Dilatationsfugen mit ext-rudierter Polystyrol-Platten-Einlagen. Liefern und verlegen von Hochbaulager. Liefern und verlegen von Schalldämm-

lagern. Liefern und versetzen von Entwässerungsrinnen. Aufbringen von Spezialabdichtung, Typ Sikadur-Combif-lex-System, bei Arbeitsfugen. Aufbringen bei Boden-Wand I WandWand Fugen. Liefern und verlegen von Betonstahl und Bewehrungs-matten. Stahl B500B. Fixlängen und ein- bis zweifach bearbeitet. Liefern und verlegen von Distanzkörben, An-schlusskörben und Comax. Liefern und verlegen von Krag-plattenanschlüssen für Balkonplatten. Liefern und verlegen von Querkraftdorne, Typ Cret bei Dilatations- und Kontraktionsfugen. Beton Typ NPK A für Fundamen-te, Streifenfundamente und Riegel, liefern, einbauen und verdichten. Beton Typ NPK C für Boden platten, Schleppplatten mit konstanter Dicke, liefern, einbauen und verdichten, inklu-sive spezielle Oberflächenbehandlung für Platten in Mono-beton. Oberflächen in Monobeton; Untergeschoss Keller I Garage und alle Balkonplatten, im Gefälle. Stellen von Abzugsböcken und Abzugsschienen, höhenge-naues Abziehen des Betons mit Vibrationsgeräten. Abde-cken mit PE-Folie. Antransportieren, verlegen, entfernen und entsorgen. Dauerndes Feuchthalten des Betons durch Berieselung. Beton Typ NPK A für Decken platte, liefern, einbauen und verdichten (Geschossdecken). Beton Typ NPK C für Wände und Stützmauern, liefern, einbauen und verdichten.

BKP 212 **MONTAGEBAU IN BETON**
Elemente in Beton
Liefern und versetzen von Beton-Fertigstützen (zBsp. SA-CAC) im Keller und Garage, inkl. Durchstanzarmierung. Liefern und versetzen von vorfabrizierten Beton-Treppen-elementen, zur Aufnahme eines Fertigbelages, Untersichten zum Streichen.

Beton nach Norm SN EN 206-1, Typ NPK A.
- Druckfestigkeitsklasse C25/30.
- Expositionsklasse XC1, XC2.
-Nennwert Grösstkorn D_max 32.
-Klasse des Chiaridgehalts Cl 0.1 0.
- Konsistenzklasse C3.

Beton nach Norm SN EN 206-1, Typ NPK C.
- Druckfestigkeitsklasse C30/37.
- Expositionsklasse XC4.
-Nennwert Grösstkorn D_max 32.
-Klasse des Chiaridgehalts Cl 0.1 0.
- Konsistenzklasse C3.

BKP 211.6	MAURERARBEITEN Fassadenmauerwerk als Einsteinmauerwerk in Backstein zur Aufnahme einer Aussenwärmedämmung.Innenwände als Einsteinmauerwerk in Backstein oder Kalksandstein gemauert. Dämmung zwischen Zweischalen-Mauerwerk in Wohnungstrennwand und Treppenhaustrennwand (option: Wohnungstrennwände in Beton einschalig). Verlegen von Schalldämmlager unter Mauerwerk. Verlegen von Hochbau-Deckenlager auf Mauerwerk. Alle erforderlichen Spitz-, Bohr- und Zuputzarbeiten. Kanalisationsspülung nach Beendigung der Baumeisterarbeiten.
BKP 22	ROHBAU 2
BKP 221.2	FENSTER AUS KUNSTSTOFF Fenster und Fenstertüren in Kunststoff. Farbe innen und aussen foliert anthrazit. 3-fach Isolierverglasung, U-Wert nach Energienachwei. Alle Fenster sind mit einem Drehkippsbeschlag ausgerüstet.
BKP 221.6	AUSSENTÜREN, TORE AUS METALL Garage; Schiebetor, mit gedämmten Füllungen, automatischer Torantrieb. Bedienung innen mit Bewegungsmelder, aussenmit Schlüsselschalter.
BKP 222	SPENGLERARBEITEN Alle Spenglerbleche in Uginox. Brüstungsabdeckungen, Brustbleche, verdeckte Rinnen an Traufe und Ort, Ablaufrohre und Einlaufkästen, inklusive Einfassungen von Dunstrohren.

BKP 223	BLITZSCHUTZ Nicht enthalten.
BKP 224.1	PLASTISCHE UND ELASTISCHE DICHTUNGSBELÄGE Flachdachaufbauten bestehend aus Dampfbremse, Wärmedämmung, Abdichtung mit Polymerbitumen-Bahnen, Schutzflies und Kiesbelag.
BKP 225.1	FUGENDICHTUNGEN Spezielle Dichtungen und Dämmungen (Kittfugen).
BKP 225.4	BRANDSCHUTZVERKLEIDUNGEN UND DGL. Abschottungen und Verkleidungen bei Durchdringungen von Brandabschnitten.
BKP 226.2	VERPUTZE AUSSENWÄRMEDÄMMUNG Aussenwärmedämmung aus Polystyrol-Platten EPS, geklebt auf Fassade. Inklusive Bewehrungsgewebe mit Einbettung und Abrieb. Fensterbänke in Aluminium, farblos eloxiert. Wärmedämmung im Sockelbereich und unterTerrainmit XPS-Platten.
BKP 227.1	ÄUSSERE MALERARBEITEN Streichen der verputzten Fassadendämmung unter Verwendung von Algizid und Fungizid. Farbgestaltung gernäss Farbkonzept
BKP 228.2	RAFTSTOREN Verbund-Rafflamellenstaren mit gebördelten Lamellen, einbrennlackiert. Bedienung Elektrisch. Standardfarbton nach Kollektion des Unternehmers. Farbgestaltung gernäss Farbkonzept.

BKP 23	ELEKTROANLAGEN Hauptverteilung; Lieferung, Montage und Anschluss der Hauptverteilung im Unter- oder Erdgeschoss. Zählerplätze und entsprechende Sicherungs-, Fehlerstromschutz- und Regelautomaten für die allgemeinen Raumzonen. Verdrahtet und geprüft nach den örtlichen EW-Vorschriften. Unterverteilung; Lieferung, Montage und Anschluss von Wohnungsunterverteilungen pro Wohnung. Die Unterverteilungen enthalten die notwendigen Sicherungsund Fehlerstromschutzschalter. In den Wohngeschossen Installation unter Putz geführt, im Keller und Garage auf den Wänden sichtbar montiert. Die Zuleitung wird ab dem öffentlichen Grund bis zum Standort des HAK ins Haus geführt. Erstellen der Fundamenterdung des Potentialausgleichs für ausgedehnte metallische Gebäudeteile nach den gültigen technischen Normen. Treppenhaus: Installation der Beleuchtung mit Deckenleuchten. Im Unter- und Attikageschoss je eine Steckdose. Die Beleuchtung wird über Minuterie und Lichtsensor geschaltet. Keller: Installation einer Beleuchtung mittels einfacher FL-Armaturen und Bewegungsmeldern/Minuterie. Die Garagenbeleuchtung wird mittels Bewegungsmeldern/Minuterie geschaltet. Beleuchtung Hauszugang mit Wandleuchten mittels Bewegungsmelder geschaltet. Ausrüstung Wohnungen: Nach separatem Elektroprojekt
---------------	--

BKP 211.6	HEIZUNGS-, LÜFTUNGS-, KLIMA- UND KÄLTEANLAGEN Basis nach separatem Heizungsprojekt Wärmeerzeugung; Die Wärmeerzeugung erfolgt mittels einerLuft-Was-ser-Wärmepumpe. Die Wasserausdehnung wird durch ein Druckexpansions-GefässAutomat mit Vorgefäss aufgenom-men. Ein Sicherheitsventil schützt die Anlage vor Über-druck. Die Heizungsanlage wird mit einer Außentemperatur Steuerung und druckdifferenzregulierter Umwälzpumpe ausgerüstet. Wärmeverteilung im Haus; Die Raumheizung erfolgt mittels Niedertemperatur-Bodenheizung. Für die Bodenheizung werden diffusionsdichte Metallplastroh-re verwendet, um Sauerstoffaufnahme im Heizsystem zu vermeiden. Vor den Fenstern werden Randzonen verlegt um die Oberflächentemperatur örtlich zu erhöhen. Die Raumregulierung erfolgt mit mechanischen oder elektrischen Raumthermostaten in den Zimmern nach Wahl des Unternehmers. Sämtliche Leitungen werden gegen Wärmeverlust, nach Kantonaler Energievorschrift isoliert. Die Wärmezählung erfolgt mit einer zentralen Auslesung im Technikraum. Folgende Räume sind beheizt: Nasszellen 22° C Wohnbereich 20° C
BKP 244	LÜFTUNGSANLAGEN Basis nach separatem Lüftungsprojekt Lift; Liftschachtentlüftung nach den entsprechenden Vor-schriften.Entlüftung der gefangenen WC und Bad Anlagen. Entlüftung der Keller und Haustechnik nach den entspre-chenden Vorschriften.

BKP 25	SANITÄRE ANLAGEN: Basis nach separatem Sanitärprojekt Hauszuleitung; Ab Hauswasserleitung aufWasserverteilbat-terie geführt. Wasserverteilmaterie aus Chromstahlrohren im Press-System, Tropfwasserschale. Apparate; Alle Apparate im mittleren Standard, Farbton Weiss. Montage mit Akustikdämmung. Abwasser; Abwasserleitungen von den Apparaten bis zu den Fallsträngen mit PE-Kunststoffrohren. Fallstränge in PE-Rohren, inklusive dererforderlichen Ent-lüftung. Dämmung von Sanitärleitungen; Sämtliche sicht-bar verlegten Kalt- und Warmwasserleitungen isolieren mit Polyuretanshalen bzw. Mineralwollschalen und Manschet-tenabschlüssen. Umwicklungen der Rohre oder Schläuche bis Einbau in Schächte.
BKP 258	KÜCHENEINRICHTUNGEN WOHNUNGEN Ausführung nach Wunsch der Bauherrschaft. Basis: Fronten in Kunstharz. Abstellflächen in Granit Preis-klasse 3 mit Ausschnitt für Koch- und Spülzentrum. Kühl-schrank mitTiefkühlfach. Glaskeramikkochfeld, Umluft-Dampfabzug mit Beleuch-tung, Backofen, Steamer, Geschirrspüler, Front belegt, Spülelement in Chromstahl, von oben eingebaut. Einloch-mischbatterie Typ KWC Domo. Unterbau leuchten.
BKP 26	TRANSPORTANLAGEN Aufzüge Personenaufzug für 6 Personen I 650 kg, Antrieb elekt-ro-mechanisch. Kabinenausbau im normalen Standard. LED Beleuchtung in Decke. Handlauf rund, Edelstahl gebürstet, an Kabinenwand links und rechts. Teleskop-Schiebetüren und Liftzargen in Stahlblech grundiert, zum Streichen. Türmasse im Licht; 90x21 0 cm.

BKP 27	AUSBAU 1
BKP 271.0	VERPUTZARBEITEN Wände im Nassbereich mit Grundputz auf Zement-Kalk-Ba-sis zur Aufnahme von Wandplatten oder Abrieb, zum Strei-chen. In allen anderen Wohnräumen Gipsgrundputz und Abrieb, zum Streichen. Treppenhaus-Wände, Grundputz und Abrieb, zum Strei-chen. Decken mit Weissputz zum Streichen. Treppenlauf-Untersichten und Podeste, Beton zum Strei-chen.
BKP 272	METALLBAUARBEITEN Metallbaufertigteile Briefkastenanlage mit 6 einzelnen Briefkästen, gemäss Vorschriften der PTT. Sonnerie, Gegensprech- an lage und Lichtschalter. Alu farblos eloxiert. Ein Container für die Entsorgung der Haushaltabfälle und Grüngutentsorgung. Allgemeine Metallbauarbeiten Balkongeländer und französi-sche Geländer. Geländerrahmen aus Flachstahl mit Glasfüllung VSG, geschweisst. Ausführung pulverbeschichtet, Far-be nach Farbkonzept Handlauf aufgesetzt aus Chromstahl. Balkongeländer auf Betonstirnen montiert, französische Ge-länder zwischen Fensterleibungen montiert. Treppen- und Rücklaufgeländer innen; Staketengeländer aus Flachstahl, geschweisst. Seitlich an Betontreppe montiert, ganze Ausführung pulver-beschichtet, Farbe nach Farbkonzept Handlaufaufgesetzt aus Chromstahl und bei Richtungsänderungen abgesetzt.

BKP 273	SCHREINERARBEITEN Innentüren aus Holz Wohnungseingangstüren; Stahlzargen zum Streichen. Schall- und feuerhemmendes Volltürblatt, kunstharzbe-legt, überfäلت. Hartholzeinleimer, EI30, zum Streichen. Falzdichtung seitlich und oben, Schwelle Planet-Dichtung. Türdrücker und Langschild mit Sicherheitsrosette, Zylin-derausschnitt Spion und Dreipunktverschluss. Zimmertüren; Stahlzargen zum Streichen, Türblatt Röhrenspan kunstharzbelegt, überfäلت zum Streichen. Falz-dichtung seitlich und oben. Türdrücker mit Langschild in Leichtmetall, Zifferschlüssel. Türen im Untergeschoss!Tiefgarage; EI30-Ausführung (Brandabschnitt), Stahlzargen zum Streichen, Türblatt Röhrenspan kunstharzbelegt, überfäلت zum Streichen. Falz-dichtung seitlich und oben. Türdrücker und Langschild mit Sicherheitsrosette, Zylinderausschnitt und Türschliesser. Wandschränke Garderobenschränke, Fronten und Türen mit Kunstharz belegt, Farbe weiss. Allgemeine Schreinerarbei-ten Über allen Fensterstürzen eine in die Weissputzdecke montierte Vorhanschiene. Fenstersimsen in MDF gestri-chen, Weiss.
BKP 275	SCHLIESSANLAGE Schliessanlage gernäss separatem Schliessplan. Keine Zutrittkontrolle.
BKP 276.1	BEWEGLICHE GITTERABSCHLÜSSE Gitterabschlüsse als Kellerunterteilung im Untergeschoss, inklusive Flügeltüren mit Zylinderschloss.

BKP 28	AUSBAU 2
BKP 281	BODENBELÄGE Unterlagsböden Wärmedämmung, Trittschalldämmung, Zementunterlagsboden zur Aufnahme von Bodenbelägen. Inklusive Randdämmstreifen, Schwindfugen und Bewehrungen. Bodenbeläge Plattenarbeiten Keramik-Platten rutsch hemmend, geklebt. Sämtliche Nasszellen. Inklusive Sockelplatten. Treppenhaus: Sämtliche Podeste, Auftritt mit Platten belegt inklusive Sockelplatten. Bodenbeläge aus Holz Fertigparkett mit Nut und Kamm, geklebt. Dessin Schiffsboden. Eicheweiss inklusive Holzsockel
BKP 282	WANDBELÄGE Wandbeläge Plattenarbeiten Keramische Wandplatten glasiert, geklebt. Sämtliche Nasszellen im Nassbereich belegt. Höhe 1,60 m. Im Dusbereich Höhe 2,00 m. Alle übrigen Flächen mit Abrieb. Plattenschild an der Rückwand der Küche zwischen Ober- und Unterbau.
285	INNERE OBERFLÄCHENBEHANDLUNG Innere Malerarbeiten Wände Keller und Garage; Beton- und Kalksandsteinwände mit Dispersion weiss. Wände Wohngeschosse; Abrieb weiss gestrichen. Decken Keller und Garage; Beton mit Dispersion weiss. Decken Wohngeschosse; Weissputz mit Dispersion. Balkonuntersichten und Stirnen, Dispersion gestrichen nach

	Farbkzept Treppenhaus Wände, Podest- und Treppenuntersichten; Dispersion weiss gestrichen. Stahltürzargen; Kunstharzanstrich. Türblätter Kunstharzanstrich. Lifttürzargen und Lifttüren; Kunstharzanstrich. Betonstützen in der Garage; Anstrich mit Signalfarbe. Parkplatzeinteilung in der Garage; Markierungslinien und Ziffern mit Signalfarbe gekennzeichnet.
--	---

BKP 286	BAUAUSTROCKNUNG Technische Bauaustrocknung sofern notwendig.
---------	--

BKP 287	BAUREINIGUNG Das ganze Objekt wird in gereinigtem Zustand der Bauherrschaft übergeben.
---------	--

BKP 29	HONORARE 291 Architekt und Bauleitung 292 Bauingenieur 293 Elektroingenieur 294 HLK-Ingenieur 295 Sanitäringenieur 296.0 Geometer 296.3 Bauphysiker 296.4 Wärmedämmnachweis
--------	--

BKP 3	BETRIEBSEINRICHTUNGEN Nicht enthalten.
-------	--

BKP 4	UMGEBUNGSARBEITEN
-------	--------------------------

BKP 41	ROH- UND AUSBAUARBEITEN
--------	--------------------------------

BKP 411.5	BETON UND STAHLBETONARBEITEN Stütz- und Differenzwände in der Umgebung. Schalung für Wände vertikal Doppelhäuptig Typ 2. Liefern und verlegen von Betonstahl und Bewehrungsmatten. Stahl BSOOB. Fixlängen und ein- bis zweifach bearbeitet. Beton Typ NPK C für Wände, liefern, einbauen und verdichten.
-----------	--

BKP 421	GÄRTNERARBEITEN Gartenfläche humusiert, bis und mit Feinplanie. Grünfläche Rasensaat anlegen, inklusive Bewässerung und 1. Schnitt. Sitzplätze mit Zementplatten auslegen, Farbton Grau, inklusive Unterbau. Geröllschüttung entlang der Hausfassade. Abschlüsse mit Granitstellstreifen versehen. Grundbepflanzung erstellen nach separatem Umgebungsplan(Pflanzplan).
---------	---

BKP 429	HARTPLÄTZE Belagsarbeiten: Asphaltbelag einbringen vor Garageneinfahrt.
---------	---

BKP 45	ERSCHLIESSUNG DURCH LEITUNGEN (INNERHALB GRUNDSTÜCK)
--------	---

BKP 455	WERKLEITUNGEN -Wasserleitung -Eiektroleitung -Medien
---------	--

BKP 5	BAUNESENKOSTEN
-------	-----------------------

BKP 511	BEWILLIGUNGEN UND GEBÜHREN Kosten für Bewilligungen sind enthalten.
---------	---

BKP 512	ANSCHLUSSGEBÜHREN Anschlussgebühren für Kanalisation, Elektrizität und Wasser sind enthalten.
---------	---

BKP 52	MUSTER, MODELLE, VERVIELFÄLTIGUNGEN, KOPIEN UND DOKUMENTATIONEN
--------	--

BKP 524	VERVIELFÄLTIGUNGEN, PLANKOPIEN Enthalten.
---------	---

BKP 525	DOKUMENTATION Enthalten.
---------	------------------------------------

BKP 531	BAUZEITVERSICHERUNG Enthalten.
---------	--

BKP 532	SPEZIALVERSICHERUNG (HAFTPFLICHT) Enthalten.
---------	--

BKP 533	WERKGARANTIE Enthalten.
---------	-----------------------------------

BKP 56	ÜBRIGE BAUNESENKOSTEN
--------	------------------------------

BKP 568	BAUREKLAME Enthalten.
---------	---------------------------------

BKP 9	AUSSTATTUNG Kosten gehen zu Lasten Besteller.
-------	---

KAUFPREISE WOHNUNG INKL. 1 TIEFGARAGENABSTELLPLATZ

WOHNUNGEN	GRÖSSE	PREIS	PARKPLATZ/AUTOHALLE
Wohnung 1 UG	4 ^{1/2} Zimmer	CHF 985'000.00	(inkl. 1 Parkplatz Auto halle)
Wohnung 2 EG	3 ^{1/2} Zimmer	CHF 670'000.00	(inkl. 1 Parkplatz Auto halle)
Wohnung 3 OG	3 ^{1/2} Zimmer	CHF 730'000.00	(inkl. 1 Parkplatz Auto halle)
Wohnung40G	4 ^{1/2} Zimmer	CHF 970'000.00	(inkl. 1 Parkplatz Auto halle)
Wohnung 5 OG/Attika	4 ^{1/2} Zimmer	CHF 1 ,050'000.00	(inkl. 1 Parkplatz Auto halle)
Wohnung 6 Attika	3 ^{1/2} Zimmer	CHF 1 ,015'000.00	(inkl. 1 Parkplatz Auto halle)

BUDGETPREISE

WOHNUNGEN	ELEKTROANLAGEN	SANITÄR	KÜCHE	BODENBELÄGE	GARDEROBENSCHRANK
WHG 1 UG	CHF 13'500.00	CHF 14'000.00	CHF 30'000.00	CHF 125.00.- pro m2	CHF 5'000.00
WHG 2 EG	CHF 13'500.00	CHF 9'000.00	CHF 30'000.00	CHF 125.00.- pro m2	CHF 5'000.00
WHG 3 OG	CHF 13'500.00	CHF 14'000.00	CHF 30'000.00	CHF 125.00.- pro m2	CHF 5'000.00
WHG 4 OG	CHF 14'500.00	CHF 14'000.00	CHF 30'000.00	CHF 125.00.- pro m2	CHF 5'000.00
WHG 5 OG/Attika	CHF 16'500.00	CHF 14'000.00	CHF 30'000.00	CHF 125.00.- pro m2	CHF 5'000.00
WHG 6 Attika	CHF 14'500.00	CHF 14'000.00	CHF 30'000.00	CHF 125.00.- pro m2	CHF 5'000.00

ALLGEMEINES

VORBEHALTE:

Diese Prospektinformationen und die Kalkulation basieren auf dem Stand von März 2016.

Preisänderungen, sowie Zwischenverkauf bleiben ausdrücklich vorbehalten. Bautechnische Änderungen, sowie Materialwechsel bleiben vorbehalten. Änderungen in Planung und Ausführung ohne Beeinträchtigung der Wohn- und Bauqualität bleiben bis zur Bauvollendung vorbehalten. Allfällige Änderungen bezüglich Materialisierung und Farben behält sich die Verkäuferschaft ausdrücklich vor (das Material- und Farbkonzept bedarf der Prüfung durch die Behörde).

Alle Preise verstehen sich inkl. 8% MwSt

ALLGEMEIN:

Besucherparkplätze:

Auf dem Areal steht ein Besucherparkplatz zur Verfügung.

TERMINE:

Bezug Ende 2017 / Frühjahr 2018

KAUFABWICKLUNG:

Abschluss einer Reservationsvereinbarung mit Festlegung des Kaufpreises, der sich unter Berücksichtigung der Käuferwünsche ergibt, und Zahlung von CHF 20'000.00 inkl. MwSt für die Reservation, Detailplanung etc., welche an den Kaufpreis angerechnet wird.

Abschluss des Kaufvertrages (öffentliche Beurkundung auf dem Notariat Wädenswil) und Leistung einer Anzahlung nach Absprache (ca. 20% des Kaufpreises) unter Anrechnung der geleisteten Zahlung gemäss Abs. 1. Zahlung des Restkaufpreises (ca. 80% des Kaufpreises) anlässlich der grundbuchamtlichen Eigentumsübertragung! Schlüsselübergabe, welche in den Tagen vor der Bezugsbereitschaft erfolgt.

Die Notariats- und Grundbuchgebühren gehen je zur Hälfte zu Lasten der Käufer- und Verkäuferschaft

Bei allfälligen Mehrkosten für Käuferwünsche wird ein Totalunternehmerzuschlag von 8% verrechnet.

KONTAKT

Verkauf

MEILENSTEIN FINANZ & BERATUNGS AG

Kirchgasse 28
CH-8706 Meilen
Tel. 044 923 24 24
www.meilenstein.ch



Caroline Schweizer



Christian Schoch

Architekt

MANTEL GMBH

Culmannstrasse 43
CH-8006 Zürich
Tel. 042 817 20 90
www.mantelarchitektur.com

MANTEL

Realisation

LANDOLT + CO. AG

Totalunternehmung RDN
Schaffhauserstrasse 10
CH-8451 Kleinandelfingen
Tel. 052 305 29 69
www.landolt-rdn.ch



Les Terrasses

WILLKOMMEN ZUHAUSE